

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



AKTUELLE NACHRICHTEN



Neuer Fernbahnhof Hamburg-Altona: Bürgervertreter für Wettbewerbsjury gesucht

Im Juli 2014 hat die Deutsche Bahn die Verlegung des Fernbahnhofs Hamburg-Altona beschlossen. Das Konzept sieht vor, den Kopfbahnhof der Regional- und Fernbahn am jetzigen Standort aufzugeben und durch einen leistungsfähigen neuen Bahnhof im Bereich der heutigen S-Bahnstation Diebsteich zu ersetzen. Geplant ist ein Durchgangsbahnhof mit sechs Regional- und Fernbahngleisen sowie zwei S-Bahngleisen. Der unterirdische S-Bahnhof Hamburg-Altona mit 70.000 Reisenden bleibt am heutigen Standort erhalten. Der neue Fernbahnhof soll Anfang 2024 eröffnet werden. Die Stadt möchte die Verlagerung des Bahnhofs zum Anlass nehmen, einen attraktiven Gebäudekomplex als Bahnhofsgebäude zu entwickeln, der nicht nur Bahnzwecken dient, sondern auch städtebaulich einen Akzent setzt und von dem Impulse für eine positive Stadtentwicklung für das Quartier Diebsteich ausgehen.

Der private Investor ProHa Altona GmbH & Co wurde [in einem Bieterverfahren ausgewählt](#), ein Bahnhofsgebäude mit vielfältigen Nutzungen zu realisieren. Das Gebäude besteht aus einem einprägsamen Ensemble aus zwei Türmen, die die Bahnhofshalle flankieren. Neben den bahnbetrieblich notwendigen Nutzungen werden im überwiegenden Teil Läden, Gastronomie, ein Fahrradparkhaus, ein Hotel und Büros entstehen. Für die konkrete Gestaltung des Bahnhofsgebäudes wird nun ein hochbaulicher Realisierungswettbewerb mit 15 teilnehmenden Architekturbüros aus dem In- und Ausland ausgelobt.

Bürgervertreter gesucht

Am Ende des Wettbewerbs wird eine Wettbewerbsjury den Siegerentwurf auswählen. Die Jury besteht aus dem Oberbaudirektor, dem Baudezernenten aus Altona, freien Architektinnen und Architekten, Vertreterinnen und Vertretern der Politik, dem Investor und der Deutschen Bahn AG. Für interessierte Bürgerinnen und Bürger

besteht die Möglichkeit, als nicht-stimmberechtigte Bürgervertreter am Verfahren teilzunehmen und die Jury zu beraten. Alle Interessierten können sich ab jetzt bis zum 16.02.2018 um 10 Uhr verbindlich [per Email](#) als Bürgervertreter bewerben. Bei Interesse geben Sie bitte Ihren vollständigen Namen an und stellen Sie sicher, dass Sie an den folgenden zwei Terminen teilnehmen können:

Rückfragenkolloquium

01.03.2018 von 09 bis 12 Uhr

Sitzung der Wettbewerbsjury

22.05.2018 von 09 bis 18 Uhr

Unter allen Bewerbern werden 2 Bürgervertreter und 2 Stellvertreter ausgelost. Die Auslosung findet am 16.02.2018 um 17 Uhr im Bürocontainer des Quartiersmanagements Mitte Altona (Harkortstraße 125, 22765 Hamburg) statt. Die Auslosung ist öffentlich. Alle Ausgelosten werden im Anschluss durch das den Wettbewerb betreuende Büro D&K informiert, so dass die Bewerber nicht anwesend sein müssen.

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



Terminhinweis auf ein EU-Projekt:

Ideenwerkstatt zum Thema Mobilität

In den neuen Quartieren im Altonaer Kerngebiet spielen die Mobilität der Menschen vor Ort und die inklusive Gestaltung des öffentlichen Raums eine wichtige Rolle. Aber was passiert eigentlich drum herum? Auch in den Bestandsquartieren haben die Menschen oft ganz unterschiedliche Bedürfnisse und Anforderungen an Ihre Umgebung (Freiräume, Wegeverbindungen, Grünflächen, Verkehrsräume, etc.). Gleichzeitig verändert sich das Mobilitätsverhalten: Vor allem das Fahrrad wird mehr und mehr für die alltäglichen Wege genutzt und die Ansprüche an die Infrastruktur steigen. Neue Angebote wie Carsharing oder Leihräder sowie

Ideenwerkstatt: Samstag, 10. Februar zwischen 11 und 14 Uhr

In dieser Zeit können Sie in der Ideenwerkstatt vorbeikommen und zu aktuellen Themen der Mobilität an verschiedenen Stationen arbeiten.

Ort: Theodor-Haubach-Schule
Haubachstraße 55
22765 Hamburg

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung unter cities4people@altona.hamburg.de gebeten.

Mobilitätsapps haben die Mobilität verändert – und werden es in Zukunft weiter tun.

Die Hafencity Universität Hamburg und das Bezirksamt Altona laden Sie zu einer Ideenwerkstatt ein, um das Thema Mobilität im Umfeld der neuen Quartiere zu diskutieren.

Cities4People ist ein Kooperationsprojekt der Hafencity Universität Hamburg mit dem Bezirksamt Altona, gefördert im Rahmen des Europäischen Forschungs- und Innovationsprogramms Horizon2020. Im Rahmen partizipativer Prozesse und angewandter Forschung nehmen die Bewohnerinnen und Bewohner Altonas in den kommenden Monaten an der Entwicklung neuer Strategien und Konzepte für die städtische Mobilität teil.



Herausgeber:

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg

Inhaltlich verantwortlich gemäß § 10 Absatz 3 Mediendienste-Staatsvertrag (MDStV):

Martin Brinkmann
steg Hamburg mbH
Schulterblatt 26-36
20357 Hamburg

Bestellungen und Rückfragen: mitte-altona@steg-hamburg.de

Weitere Informationen: www.hamburg.de/mitte-altona

Haftungsausschluss:

Die in diesem Newsletter veröffentlichten Inhalte sind sorgfältig recherchiert. Dennoch kann der Herausgeber keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen übernehmen. In keinem Fall wird für Schäden, die sich aus der Verwendung der abgerufenen Informationen ergeben, eine Haftung übernommen.

Wenn Sie diese E-Mail (an: jan.seeringer@steg-hamburg.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.